

## **BärnerJugendTag**

Die Sammlung für Kinder und Jugendliche im Kanton Bern

Geschäftsstelle BärnerJugendTag  
c/o Gemeindeverwaltung Aegerten  
Schulstrasse 3, 2558 Aegerten  
T 032 374 74 02  
www.baernerjugendtag.ch - info@baernerjugendtag.ch

## **PROTOKOLL**

<b>Organ</b>	<b>Delegiertenversammlung</b>
<b>Tag, Datum</b>	Mittwoch 08. Juli 2020
<b>Sitzungsort</b>	Regierungsstatthalteramt Thun, Scheibenstrasse 3, Thun
<b>Beginn</b>	18:00 Uhr
<b>Schluss</b>	19:35 Uhr

<b>Eingeladene</b>	<b>mit Stimmrecht</b> (Artikel 7 Statuten)	<b>Total</b>
	– Vertreter/-innen Regionale Ausschüsse (je 2) / Anzahl 9	18
	– Einzelmitglieder / Anzahl 6	6
	– Vorstandsmitglieder / Anzahl 5	5
	<b>Total Stimmberechtigte</b>	<b>29</b>

### **ohne Stimmrecht**

- Geschäftsleiter / Anzahl 1
- Rechnungsrevisoren / Anzahl 2

<b>Teilnehmende</b>	12 Personen
<b>Stimmberechtigt</b>	11 Personen
<b>Vorstand</b>	Wiedmer David, Präsident ( <b>Leitung Delegiertenversammlung</b> ) Güder Christian, Vizepräsident Becker Markus (Protokoll) Kromer Barbara
<b>Entschuldigt</b>	Schneiter Adrian
<b>Ohne Stimmrecht</b>	Zeller Roger, Geschäftsleiter
<b>Medien</b>	Keine



Der **Präsident David Wiedmer** begrüsst die Anwesenden zur heutigen Delegiertenversammlung und dankt für das Interesse und das Erscheinen.

Der **Präsident** macht darauf aufmerksam, dass gemäss Artikel 7 der Statuten vom 30. April 2011 zur heutigen Delegiertenversammlung fristgerecht drei Wochen zum Voraus eingeladen worden ist. Er fragt die Anwesenden, ob die Traktandenliste in der vorliegenden Form behandelt werden kann.

### Traktanden

01.	Stimmzähler/-in	Wahl
02.	Protokoll der Delegiertenversammlung vom 03.05.2019	Genehmigung
03.	Jahresbericht 2019	Genehmigung
04.	Bericht Sammlung 2019	Information
05.	Jahresrechnung 2019 und Revisionsbericht	Genehmigung
06.	Budget 2020	Genehmigung
07.	Zeitplan Vereinsauflösung	Information
08.	Anträge	Beschluss
09.	Jubiläum 2021	Information
10.	Einmaliger Beitrag an Verein Chindernetz Kanton Bern	Beschluss
11.	Verschiedenes	Information

Es wird keine Änderung der Traktandenliste beantragt. Ihr wird stillschweigend zugestimmt.

### 01. Stimmzähler/-in; Wahl

Der Präsident schlägt als Stimmzählerin vor:

- Annuschka Lochner, Präsidentin Regionaler Ausschuss Längenberg-Gürbetal

**BESCHLUSS** einstimmig

Annuschka Lochner wird als Stimmzählerin gewählt.



## **02. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 03.05.2019 / Genehmigung**

Das Protokoll wurde mit der Einladung zur Delegiertenversammlung zugestellt.

### **BESCHLUSS**                    einstimmig

Das Protokoll wird genehmigt.

## **03. Jahresbericht 2019 / Genehmigung**

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit der Einladung zur Delegiertenversammlung verschickt.

*"Wo kämen wir hin, wenn alle sagten, wo kämen wir hin, und niemand ginge, einmal zu schauen, wohin man käme, wenn man ginge."*

*Von Kurt Marti*

Zuhören, Nachfragen, Verstehen und gemeinsam Diskutieren – das beschreibt das Bärner-JugendTag Jahr 2019. In diesem Jahr beschäftigte sich nicht nur der Vorstand mit der Zukunftsfrage, sondern auch die Regionalen Ausschüsse. Die altbekannten Schwierigkeiten, die den Verein seit langer Zeit vor Herausforderungen stellt, haben sich zugespitzt. Die Sammelerträge sinken weiterhin massiv weiter, das freiwillige Engagement geht weiter zurück und die Nachfrage nach Projektförderung ist ebenfalls rückgängig.

Seit vielen Jahren ergreift der Verein gegen diese Trends Massnahmen. Diese hatten jeweils nur einen kurzfristigen positiven Effekt und eine langfristige Besserung war nicht in Sicht. Daher hat sich der Vorstand dazu entschlossen, diese Themen nicht als «Running Gag» verkommen zu lassen und eine gesamtheitliche Evaluation zusammen mit allen Regionalen Ausschüssen durchzuführen. Dazu reiste der Präsident David Wiedmer im zwischen Sommer und Herbst durch den Kanton Bern.

Die Evaluationsgespräche dienten dazu, sich ein reales Gesamtbild vom Verein machen zu können ohne dass der Vorstand Annahmen über die Situationen in den Regionalen Ausschüssen machen muss. Die Gespräche drehten sich um die persönlichen Engagements der Mitglieder, die qualitative und quantitative Förderung von Projekten, die Schwierigkeiten bei den Sammlungen. Das Gesamtbild soll helfen eine Strategie zu entwickeln, wie mit diesen Herausforderungen umgegangen werden kann.

Die Vereinsdelegierten trafen sich am Freitag, 03. Mai 2019 in Aegerten zu ihrer jährlichen Versammlung. Von den 31 Eingeladenen nahmen 14 Personen teil. Es wurden das Budget 2019, die Jahresrechnung 2018 sowie der Jahresbericht 2018 genehmigt.



Der Vorstand traf sich im Jahr 2019 zu drei Sitzungen bei der Geschäftsstelle auf der Gemeindeverwaltung Aegerten. Es wurde neben den regulären Geschäften die Zukunft des Vereins intensiv besprochen. Das Vorgehen und das Miteinbeziehen der Regionalen Ausschüssen standen dabei im Zentrum.

Danke an die motivierten Lehrerinnen und Lehrer, couragierte Schülerinnen und Schüler und engagierte Schulleiterinnen und -Leiter für euren Einsatz. Der grösste Dank geht an die Kinder und Jugendlichen, welche von Tür zu Tür gehen und für den BärnerJugendTag Spenden sammeln – ohne sie gäbe es den Verein in dieser Form nicht. Der Sammelerlös ging nichtsdestotrotz um CHF 13'521 zurück.

### Statistik Gesuche für Ausbildungsbeiträge von 2011 bis 2019

Ausschuss	2019	2018	2017	2016	2015	2014	keine AB ausbez. 2013	2012	2011
Bern-Land	6	8	2		2	3		2	16
Bern-Stadt	2	1	3	1	2	1		9	7
Emmental		1		2	2	3			10
Erlach									
Fraubrunnen			1	1	1			1	
Frutigen	2	1		2					
Interlaken-Oberhasli		1		1	1	1		2	2
Jura bernoise	1	1	1		1				
Konolfingen	1			1		1		1	1
Längenberg-Gürbetal								1	3
Laupen						1		1	
Niedersimmental				1	1			4	
Oberaargau		3		1					1
Obersimmental/Saanen	1								1
Schwarzenburg								1	
Seeland		2	1		1	1		2	
Thun	2	6		1	2	1		7	6
<b>Total bewilligt</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>31</b>	<b>47</b>
davon									
10. Schuljahr	4	1	4	2	4	4		6	17
Frauen	6	3	3	4	5	7		22	27
Männer	9	4	5	7	8	5		9	20
Härtefälle			0	0	0	0			
* Fonds Muri-Gümligen							Fonds besteht nicht mehr		
Fonds-OGG		0	0	0	0	0			
abgewiesen	4	17	10	18	21	23		28	15
<b>Total Gesuche</b>	<b>19</b>	<b>24</b>	<b>18</b>	<b>29</b>	<b>34</b>	<b>35</b>	<b>0</b>	<b>59</b>	<b>62</b>
BSI (Flüchtlinge)		0	0	0	0	0		24	22
<b>Total Bewilligte inkl. Asyl</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>55</b>	<b>69</b>



David Wiedmer  
Präsident



David Wiedmer

[www.baernerjugendtag.ch](http://www.baernerjugendtag.ch)  
[www.facebook.com/baernerjugendtag](https://www.facebook.com/baernerjugendtag)

Es gibt keine Wortmeldungen zum Jahresbericht.

**Christian Güder**, Vizepräsident, verdankt die leidenschaftliche Arbeit des Präsidenten David Wiedmer. Er überreicht ihm als Geschenk Schokolade. Er bittet die Anwesenden, den Jahresbericht des Präsidenten mit einem Applaus zu genehmigen.

**BESCHLUSS** einstimmig

Der Jahresbericht 2019 des Präsidenten wird mit Applaus genehmigt.



#### 04. Bericht Sammlung 2019 / Information

Übersicht der Sammelergebnisse in den vergangenen Jahren

– 2019	CHF	107'749.03
– 2018	CHF	126'143.38
– 2017	CHF	146'924.78
– 2016	CHF	161'625.85
– 2015	CHF	163'615.88
– 2014	CHF	200'565.76
– 2013	CHF	186'815.19
– 2012	CHF	192'311.46
– 2011	CHF	204'903.93
– 2010	CHF	206'192.05
– 2009	CHF	250'295.95
– 2008	CHF	232'696.05
– 2007	CHF	279'392.55
– 2006	CHF	281'467.40
– 2005	CHF	266'827.55
– 2004	CHF	313'248.95
– 2003	CHF	304'200.10
– 2002	CHF	308'166.10
– 2001	CHF	335'228.20

Die Sammelergebnisse entsprechen 100 % und werden wie folgt aufgeteilt:

– Sammelnde Schulen	20 % (seit 2008, vorher 10 %)
– Regionale Ausschüsse	40 % (seit 2015, vorher 45 %)
– Vorstand	40 % (seit 2015, vorher 35 %)



### Die Ergebnisse in den einzelnen Regionalen Ausschüssen

Regionale Ausschüsse	2019	2018	2017	2016
- Bern-Stadt	0	0	0	0
- Bern-Land	0	0	0	0
- Emmental	37'846.18	40'058.93	40'478.37	44'873.80
- Erlach	Fusion mit Seeland	Fusion mit Seeland	3'468.45	4'514.90
- Frutigen	0	0	5'000.00	2'998.15
- Interlaken-Oberhasli*	7'520.55	5'512.10	10'731.60*	5'222.30
- Konolfingen	7'589.90	5'702.15	18'585.45	14'150.20
- Längenberg-Gürbetal	11.384.30	10'463.70	12'386.25	10'968.25
- Laupen	0	1'820.00	0	0
- Jura bernois	0	0	0	0
- Niderrsimmental	0	0	0	0
- Oberaargau	6'680.75	4'965.00	5'837.25	9'189.35
- Seeland	10'770.00	20'076.00	12'582.56	23'851.90
- Thun	25'957.35	37'545.50	37'854.85	45'857.00
<b>Total</b>	<b>107'749.03</b>	<b>126'143.38</b>	<b>146'924.78</b>	<b>161'625.85</b>

\* Interlaken-Oberhasli; inkl. Nachzahlung aus der Sammlung 2016 von CHF 2'273.55

**Bei diesem Traktandum handelt es sich um eine Information, deshalb ist kein Beschluss zu fassen.**



## 05. Jahresrechnung 2019 und Revisionsbericht / Genehmigung

Die Jahresrechnung wurde mit der Einladung zur Delegiertenversammlung zugestellt.

- Aufwand	CHF	47'573.30
- Ertrag	CHF	46'474.40
- Aufwandüberschuss (Verlust)	CHF	- 1'098.90

- Budget Ertragsüberschuss	CHF	7'390.00
- Schlechterstellung gegenüber Budget	CHF	- 8'488.90

- Vermögen am 01.01.2019	CHF	202'361.32
- Aufwandüberschuss (Verlust) 2019	CHF	-1'098.90
- Vermögen am 31.12.2019	CHF	201'262.42

### Diskussion

Keine Fragen.

### Revision

Die Revision der Jahresrechnung fand am 03. Juli 2020 statt. Sie wurde durch die Revisoren Franziska Hess und Stefan Volken (beides ehemalige Vorstandsmitglieder) durchgeführt. Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss und korrekt geführt. Die Revisoren beantragen der Delegiertenversammlung vorbehaltlos die Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und die Entlastung des Vorstandes sowie der Geschäftsstelle.

### BESCHLUSS Einstimmig

1. Die Jahresrechnung 2019 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'098.90 und der Revisionsbericht vom 03. Juli 2020 werden genehmigt.
2. Dem Vorstand und der Geschäftsstelle wird die Entlastung (Décharge) für die Geschäftstätigkeit im 2019 erteilt.





## 06. Budget 2020 / Genehmigung

Das Budget wurde mit der Einladung zur Delegiertenversammlung zugestellt.

An der Delegiertenversammlung vom 26. April 2014 wurde beschlossen, dass der Verteilschlüssel ab 2015 geändert wird, weil der von der Delegiertenversammlung im 2008 beschlossene Vermögensabbau der Zentralkasse deutlich stärker ausgefallen war als geplant.

Gremium	Bisher	Ab 2015
- Regionale Ausschüsse	45 %	40 %
- Vorstand	35 %	40 %

- Ausbildungsbeiträge	CHF	16'000
- Drucksachen Sammlung	CHF	200
- Portokosten Sammlung	CHF	600
- Spesen Delegierte, Vorstand	CHF	150
- Delegiertenversammlung	CHF	500
- Entschädigung Geschäftsstelle	CHF	25'000
- Büromobiliar, PC	CHF	500
- Büromaterial, Drucksachen	CHF	100
- Portokosten Geschäftsstelle	CHF	10
- Bankgebühren	CHF	200
- Internetauftritt	CHF	360
<b>Total Aufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>43'820</b>

- Sammelerlös Zentralkasse	CHF	0
- Zinsen, Wertschriftenertrag	CHF	3
- Mitgliederbeiträge	CHF	150
- Spenden	CHF	200
<b>Total Ertrag</b>	<b>CHF</b>	<b>353</b>

- Aufwand	CHF	43'820
- Ertrag	CHF	- 353
<b>Aufwandüberschuss (Verlust)</b>	<b>CHF</b>	<b>43'467</b>



Aufgrund der Situation mit COVID-19 empfiehlt der Vorstand, auf die Sammlung im 2020 zu verzichten. Aus diesem Grund ist im Budget kein Sammelertrag mehr enthalten. Es wird den Schulen überlassen, ob sie trotzdem sammeln wollen. Thun hatte bereits vor COVID-19 beschlossen, dass künftig auf die Sammlung verzichtet wird, weil die Vereinsauflösung auf Ende 2022 vorgesehen ist. Ohne COVID-19 wäre 2020 die letzte Sammlung gewesen.

**BESCHLUSS**            **einstimmig**

Das Budget 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 43'467 wird genehmigt.



## 07. Zeitplan Vereinsauflösung / Information

Der Berner Jugendtag ist im März 1921 gegründet worden. Seit vielen Jahren ist die Zukunft des Vereins im Vorstand regelmässig ein Thema. Die grossen Herausforderungen sind seit langem:

- a) Stets deutlich rückläufige Sammelerträge von CHF 335'000 im 2001 auf CHF 107'000 im 2019.
- b) Fehlende neue Mitglieder im Vorstand
- c) Fehlende neue Mitglieder in den Regionalen Ausschüssen, weshalb es bereits zu einigen Zusammenschlüssen gekommen ist.
- d) Sinkende Nachfrage nach Projekt- und Ausbildungsbeiträgen

Die Auflösung der Regionalen Ausschüsse muss klar geregelt werden. Es muss vermieden werden, dass am Schluss Spendengelder unzweckmässig verwendet werden. Gemäss den Statuten ist bei einer Vereinsauflösung das Vermögen durch Beschluss der Delegiertenversammlung einer oder mehreren Institutionen mit gleicher oder ähnlicher Zielsetzung im Sinne von Artikel 2 der Statuten zu überweisen (Artikel 17 Statuten). Den Regionalen Ausschüssen sollte ein Rahmen für den Vermögensabbau vorgegeben werden. Die Quelle der Sammlungen sind seit jeher die Schulen.

Eine Umfrage bei den Regionalen Ausschüssen im 2019 hat ergeben:

- Die Mehrheit der Mitglieder ist aufgrund ihres Verpflichtungsgefühls und Dank des geringen Aufwands noch tätig.
- Es wäre den meisten eine Entlastung, wenn die Tätigkeit wegfallen würde.
- Neue Ideen und Kraft sind nicht erkennbar.
- Alle Mitglieder sind bereit, den Auflösungsprozess mitzugestalten und mitzutragen.
- Es ist wichtig, dass der entwickelte Prozess die Möglichkeit bietet, geordnet auszustiegen, ohne dass noch weitere Regionale Ausschüsse aufgrund der bekannten Probleme schliessen müssen. Eine Lösung für Längenberg-Gürbetal muss gefunden werden.

Ein handlungsfähiger Vorstand ist bis 2022 sichergestellt. Gemäss den Statuten besteht der Vorstand aus 7 bis 11 Personen. Die personelle Unterbesetzung mit 5 Mitgliedern ist in der aktuellen Situation vertretbar. Gemäss der Umfrage beläuft sich das Vermögen aller Regionalen Ausschüsse auf rund CHF 260'000. Mit dem Vermögen der Zentralkasse von rund CHF 200'000 ergibt sich ein total von rund CHF 460'000.

Die Regionalen Ausschüsse sollen die Auflösung bis Ende 2022 individuell beschliessen können. Bei den Ausschüssen Emmental und Längenberg-Gürbetal besteht die Absicht, nach 2022 weiterzufahren. Für solche Fälle sind Regelungen festzulegen. Die restlichen Ausschüsse werden sich auflösen im 2021 oder dann im 2022. Auch für die Verwendung des Restvermögens ist eine zweckmässige Regelung zu finden, welche den Statuten entspricht.

**Bei diesem Traktandum handelt es sich um eine Diskussion des Geschäfts, deshalb ist kein Beschluss zu fassen. Der Beschluss wird im nächsten Traktandum gefasst.**



## **08. Anträge / Beschluss**

Antrag aus dem Vorstand: Vereinsauflösung per 31.12.2022

### **BESCHLUSS            einstimmig**

1. Der Verein BärnerJugendTag wird auf den 31. Dezember 2022 aufgelöst.
2. Der Vorstand wird mit den Regionalen Ausschüsse individuelle Lösungen erarbeiten.



## **09. Jubiläum 2021 / Information**

Der Berner Jugendtag ist im März 1921 gegründet worden. Aus Anlass zum 100-jährigen Jubiläum im 2021 sollen über das Jahr verteilt in den Regionalen Ausschüssen individuell organisierte Anlässe durchgeführt werden.

Stand der Anlässe in den Ausschüssen:

### *Laupen*

Noch keine konkreten Anlässe geplant. Der BärnerJugendTag ist wenig bekannt.

### *Oberaargau*

Das Jugendparlament kann einen Anlass nach seinen Ideen durchführen.

### *Interlaken*

Es werden Anlässe der Jugendarbeit unterstützt. Ein Anlass findet bereits in diesem Jahr statt.

### *Seeland*

Es ist mehr ein Abschiedsgeschenk als ein Jubiläumsanlass. Jede Gemeinden, die in den letzten Jahren gesammelt hat, erhält einen Baum geschenkt.

### *Thun*

Es wird die Talentschau der Kinder- und Jugendarbeit Thun unterstützt. Der Ausschuss beteiligt sich an den Kosten für die Bühne.

### *Emmental*

Familien werden zu "Spiel dich durch Burgdorf" mit verschiedenen Spielen im Freien eingeladen.

### *Längenberg-Gürbetal*

Es sind zwei Anlässe geplant. Ein Zirkusprojekt mit einer Aufführung anlässlich eines Dorffests und zusammen mit der Jugendarbeit Boxfish ein Geschicklichkeitsparcours mit dem Velo, E-Bike oder Töffli.

### *Konolfingen*

Einladung der Kinder und Jugendlichen zu einer Kinovorstellung.

**Bei diesem Traktandum handelt es sich um eine Information, deshalb ist kein Beschluss zu fassen.**



## **10. Einmaliger Beitrag an Verein Chindernetz Kanton Bern / Beschluss**

Die Stiftung Pro Juventute will seine Organisation reorganisieren. Die kantonalen Vereine sollen in grössere Regionen zusammengefasst und durch zentral organisierte Regionalstellen betrieben werden. Dies würde für den Kanton Bern bedeuten, dass die Arbeit des bisher kantonal ausgerichteten Vereins neu mit den Aktivitäten im Oberwallis, beiden Basel, Solothurn und Aargau zusammengeführt würde. Der Verein Pro Juventute Kanton Bern würde aufgelöst. Die Mitgliederversammlung hat deshalb beschlossen, künftig als eigenständiger kantonaler Verein mit einem neuen Namen die Familien, Kinder und Jugendlichen im Kanton Bern zu stärken. Der neue Verein nennt sich "Chindernetz Kanton Bern". Der neue Verein hat den BärnerJugendTag um einen Unterstützungsbeitrag angefragt. Der Vorstand möchte den Verein unterstützen und schlägt einen einmaligen Beitrag von CHF 10'000 vor.

### **BESCHLUSS                    einstimmig**

Für den neuen Verein "Chindernetz Kanton Bern" wird ein einmaliger Unterstützungsbeitrag von CHF 10'000 bewilligt.

## **11. Verschiedenes / Information**

### **Vermögen Kantonalkasse bis 2022**

Es wird gefragt, ob das Vermögen der Kantonalkasse bis zur Vereinsauflösung im 2022 ausreicht, weil die Haupteinnahmequelle mit der Sammlung wegfällt. Präsident David Wiedmer antwortet, dass mit rund CHF 200'000 genügend Reserven vorhanden sein sollten.

## **Vorstand BärnerJugendTag**

David Wiedmer  
Präsident

Markus Becker  
Vorstandsmitglied

